

KÜNSTLERISCHER STUDIENAUFENTHALT IN ITALIEN

Das unverbindliche Informationstreffen für Interessierte findet statt am Dienstag, den 23.06. 2015, um 18:00 Uhr in 08p.

CIVITELLA 2015

13. – 23. September 2015

An- und Abreise erfolgt mit dem Reisebus ab Gießen

Anmeldung ab Donnerstag, den 25. Juni 2015 im Sekretariat des IfK

Kosten ca. 350 Euro

Kontakt:

Prof. Dr. Carl-Peter Buschkühle:
Carl-Peter.Buschkuehle@kunst.uni-giessen.de

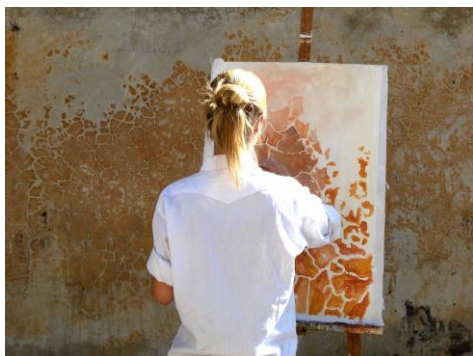
Sylvia Matzke M. A.:
Sylvia.matzke@kunst.uni-giessen.de

Weitere Infos unter:
<http://www.procivitell.com>

DAS PROJEKT – DIE EXKURSION

Das Projekt Civitella d'Agliano, die Etablierung einer internationalen Kunstakademie in einem mittelalterlichen italienischen Dorf, entspringt der Idee, ein europäisches Zentrum für kulturellen Tourismus und Austausch in der Altstadt von Civitella d'Agliano zu erschaffen. Durch die Gründung des Vereins Associazione Progetto Turistico Civitella d'Agliano, dessen Vorsitzender Sergio Bardani ist, konnte im Jahre 2006 die seit 20 Jahren bestehende Tradition der Beherbergung universitärer Künstlergruppen und des kulturellen Austausches zwischen den Einwohnern und den Studierenden wiederaufgenommen und weiter ausgebaut werden. Eine Kooperation zwischen Civitella d'Agliano, dem Institut für Kunstpädagogik in Gießen und der pädagogischen Hochschule in Karlsruhe wurde 2013 durch Prof. Dr. Carl-Peter Buschkühle begründet. Dadurch können nun jedes Jahr ca. 15 Studierende der Kunstpädagogik aus Gießen für 10 Tage in den Ateliers des italienischen Dorfes ihre künstlerische Arbeit intensiv weiterverfolgen.

Das Dorf befindet sich auf einem Hügel ca. 30 Km nördlich von Viterbo, in der Gegend der Teverina, einer fast unberührten und dadurch wirkungsvollen Landschaft, die dominiert wird von den Kalanken, dem Tibertal, den weiten Weinbergen des Grechetto und jahrhundertealten Olivenhainen. Die landschaftliche Schönheit des Ortes bildet eine inspirierende Kulisse, in der Kunstschaffende ihre Ideen und Projekte in den Ateliers, die von der Gesellschaft zur Verfügung gestellt werden, verwirklichen können.





Die Stadt Civitella d'Agliano



In Zentrum des zehntägigen Aufenthaltes in Civitella d'Agliano steht die eigenständige künstlerische Arbeit der Studierenden, die durch die tägliche Weiterentwicklung im Austausch mit Kommilitonen und den begleitenden Dozenten an Intensität gewinnen kann und die im allgemeinen Studienalltag in dieser Form nicht zu erreichen ist. Gemeinschaftliche Unternehmungen, wie z.B. Exkursionen in die nähere Umgebung (Orvieto, Bomarzo), gemeinsame Abendessen oder Filmabende, fördern den Austausch untereinander und sorgen für neue Eindrücke.

„In Zentrum des zehntägigen Aufenthaltes in Civitella d'Agliano steht die eigenständige künstlerische Arbeit

UNTERBRINGUNG

13 Appartements mit insgesamt 56 Betten, in denen zwischen 2 und 6 Personen unterkommen können. Jede Wohnung besitzt eine Kochzeile, Kühlschrank, Geschirr, Bettdecken und Bettzeug. Handtücher sind selbst mitzubringen.

Zum Arbeiten stehen 8 Gemeinschaftsateliers verteilt auf 3 Gebäude zur Verfügung.

MÖGLICHKEITEN DER ANRECHNUNG

Die Teilnahme steht allen Studierenden des Faches Kunstpädagogik aller Semester offen!

L3 - und Master-Studierende können sich durch diesen Studienaufenthalt anrechnen lassen:

Möglichkeit A: Eine eintägige fachpraktische Exkursion und die Hälfte der zu erbringenden Leistung für ein Projektseminar.

Möglichkeit B: Alle fachpraktischen Exkursionen.

L2 – Studierende können sich durch die Teilnahme ein Projektseminar und einen fachpraktischen Exkursionstag anrechnen lassen.

Die Teilnahme an der gleichzeitig stattfindenden Mappenprüfung kann zum Nachholtermin am Mittwoch, den 21. Oktober 2015 erfolgen.